

[5769.] In meinem Commissionsverlage ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**L. Graf Pfeil** in dem Hause der Abgeordneten oder der kleine Herr, wie er sein soll. Von einem Wahlmanne. 8. eleg. geh. 5 Sgr.

Schweidnitz, den 19. April 1856.

**G. F. Weigmann.**

[5770.] Von der guten und hübschen Florentiner Ausgabe von:

**Donnelli opera omnia**. 12 Vol. 1841—47. deren Preis 200 Francs war, habe ich einige Exemplare auf Lager, welche ich zu 32  $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{4}$  ablasse. Handlungen in Universitätsstädten würden davon wohl Absatz gewärtigen dürfen, wenn sie sich dafür verwenden wollen.

München, 5. Mai 1856.

**G. Franz.**

[5771.] **AVIS!**

Das in unserem Verlage erschienene Werkchen: — Anweisung, Essig etc. 5. Aufl. — lassen wir soeben wieder in den gelesensten Zeitungen anzeigen und wollen sich thätige Handlungen mit Exemplaren versehen. Die Schrift wird durchaus nur gegen baar mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rab. und im Fall 7/6, 14/12 etc. geliefert. Lager halten in Leipzig Herr Köhler, Stuttgart Herr Reff, Augsburg löbl. Schmid'sche Sort.-Hdlg. **J. Höchel's Verlag** in Ulm.

[5772.] Soeben erschien im Verlage der Fincke'schen Buchhdlg. in Hildesheim:

### **Calnudische Klänge.**

Gedichte

von

**Ludw. Schulmann.**

Broschirt. Preis 15 Sgr.

Für Freunde religiöser Poesie, besonders aber für gebildete Israeliten gewiß eine sehr willkommene Gabe.

Handlungen, welche keine Noxa annehmen und sich Absatz davon versprechen, bitten wir, mäßig à Cond. zu verlangen.

[5773.] **Neues Prachtwerk,**

welches auf der Pariser Industrie-Ausstellung die

**Ehrenmedaille (Medaille d'honneur)** erhielt.

### **Les Galleries publiques de l'Europe**

par

**J. G. D. Armengaud.**

Première partie:

**Rome.**

Publié en 4 livraisons de 120 pages, orné de magnifiques gravures. La première livraison est en vente.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich im Stande, meinen Herren Correspondenten von diesem Werke die Lieferung à 30 fcs. — gleich 8  $\frac{1}{2}$  mit

33 $\frac{1}{3}$ % in Rechnung und 10% gegen baar

liefern zu können. Ich bitte zu verlangen, aber nur fest oder baar und unter Verbindlichkeit der Abnahme aller 4 Lieferungen.

Brüssel, Leipzig, Gent, Mai 1856.

**C. Muquardt's Verlags-Expedition.**

[5774.] **Den Besitzern von Meyer's großem Conversations-Lexikon,** welche mit der Completirung ihrer Exemplare bisher Anstand genommen haben, diene zur Nachricht, daß die Ergänzung bis zum 15. Juli dieses Jahres geschehen muß, weil solche später wahrscheinlich nicht mehr möglich werden dürfte.

Hildburghausen, 25. April 1856.

**Das Bibliographische Institut.**

**Nova, welche nur auf Verlangen versandt werden.**

[5775.] In der v. Rohden'schen Buchhandlung in Lübeck erschienen folgende Neuigkeiten:

**Behrens, Topographie und Statistik von Lübeck** und dem mit Hamburg gemeinschaftl. Amte Bergedorf. 2. Aufl. unter Mitwirkung des Vereins für Lübeck. Statistik herausg. 1. Abth. Topographie. gr. 8. geh. 24 Ngr. mit  $\frac{1}{2}$ .

**Meier, Dr. A., Unsere Schulgemeinde.** 1. Der Jubilar. Eine Jubelschrift der am 9. Januar 1806 gegründeten höhern weiblichen Bildungsanstalt in Lübeck. M. d. Portr. d. Jubilars. gr. 8. geh. 9 Ngr. m.  $\frac{1}{2}$ .

**Prien, Dr. C., Beiträge zur Kritik von Aeschylus' Sieben vor Theben** v. 350—663. gr. 4. geh. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr. m.  $\frac{1}{2}$ .

**Siegel des Mittelalters** aus den Archiven der Stadt Lübeck, herausg. v. d. Vereine f. Lübeck. Gesch. u. Alterthumsk. 1. Heft. (Holsteinische u. Lauenburgische Siegel. 1.) gr. 4. geh. 24 Ngr. m.  $\frac{1}{4}$ .

Ausführliche Anzeigen u. Prospective stehen in mäßiger Anzahl zu Diensten.

**Ein Wort über den Streit der Confessionen.** gr. 8. geh. 3 Ngr. m.  $\frac{1}{2}$ .

[5776.] **Ansichten.**

Für die kommende Jahreszeit empfehle ich denjenigen Herren Collegen, die dafür Verwendung haben, die bei mir erschienenen:

### **Ansichten**

**aus dem Harz und aus Thüringen.**

Tondruck à 9 Sgr. (in Rechnung m. 33 $\frac{1}{3}$ % baar mit 50%).

Leicht colorirt à 15 Sgr. (in Rechnung m. 33 $\frac{1}{3}$ % baar mit 50%).

Fein colorirt à 25 Sgr. (in Rechnung m. 25% baar mit 40%).

Besonders ist es die leicht colorirte Ausgabe, welche ich als überaus leicht verkäuflich hiermit in Erinnerung bringe.

Ich gebe — wie bekannt — meinen gesamten Kunstverlag nur fest oder gegen baar. Bestellungen à Cond., die nie ausbleiben, werden nicht beantwortet.

Vollständige Verzeichnisse meines gesamten Ansichtenverlags (ohne Rabattbedingungen, also auch für's Publicum zu verwenden) stehen auf Verlangen zu Diensten.

Ergebenst

Berlin, Ende April 1856.

**E. H. Schroeder.**

[5777.] Bei Carl Nümpfer in Hannover ist soeben erschienen und versandt:

### **Zeitschrift**

**des Architekten- und Ingenieur-Vereins**

für das

**Königreich Hannover.**

(Neue Folge des Notizblattes.)

Redigirt von dem Vorstande des Vereins. (Oberbaurath Mohn, Kammerrath Dypvermann, Baurath Funk, Eisenbahnbau-Inspector Buresch, Kammerbau-Inspector Mithoff, Professor Mühlmann, Wasserbau-Director Planer, Wegbaumeister Bokelberg.)

Band II. Heft 1. pr. 4 Hfte. 6  $\frac{1}{2}$  20 Ngr. ord., 5  $\frac{1}{2}$  netto. (Jahrgang 1856.) Mit vielen lithogr. Tafeln u. Holzschnitten.

Heft 2—4. werden gleich nach Erscheinen als Rest nachgeliefert.

Band I. ist in 4 Heften compl. und kostet ebenfalls 6  $\frac{1}{2}$  20 Ngr. ord., 5  $\frac{1}{2}$  netto.

Aus obiger Zeitschrift wird für Historiker, Antiquare und Architekten, die sich speciell dafür interessieren, einzeln abgegeben:

### **Die mittelalterlichen**

### **Denkmäler Niedersachsens.**

Herausgegeben von dem **Architekten- und Ingenieur-Verein für das Königreich Hannover.**

Erstes Heft. Mit 8 Tafeln. Folio. geh. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr. ord., 1  $\frac{1}{2}$  netto.

Niedersachsen, mit seinen herrlichen Kunstdenkmalen aus dem Mittelalter, ist noch gar wenig bekannt; es wird an seiner östlichen Grenze von dem Werke des Dr. Puttrich „Denkmale der Baukunst des Mittelalters in Sachsen“ und an seiner westlichen Grenze von dem Werke des W. Lübke „über die mittelalterliche Kunst in Westphalen“ erreicht. Der Architekten- und Ingenieur-Verein für das Königreich Hannover hat es für seine Pflicht erlannt und läßt es sich zur Ehre gereichen, die in dieser Beziehung noch vorhandene Lücke auszufüllen und hat der Vorstand dieses Unternehmen gern in die Hand genommen.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich in mäßiger Anzahl verlangen zu wollen.

**Carl Nümpfer** in Hannover.

**Fortsetzungen — Nur auf Verlangen.**

[5778.] Am 1. Mai expedire ich die bestellten

Fortsetzungen von:

Bernhard, Concordanz. II. Aufl. 2. u. 3. Liefg. à 10 Ngr.

Rüstow, der Krieg. 4. u. 5. Liefg. à 10 Ngr.

und erinnere abermals an die rückständigen Bestellungen.

**Unverlangt keine Fortsetzung.**

Leipzig, Ende April 1856.

**Gustav Mayer.**

[5779.] Die bestellten Exemplare von

**Ganz Wien für Einen Gulden.** 4. Aufl.

**Umgebungen von Wien.** 3. Aufl.

**Ganz Paris für 2 Francs.** 3. Aufl.

**Brunnen- und Bade-Kalender.** 2. Aufl.

sind jetzt expedirt. Ich bitte um gefl. Angabe

weiteren Bedarfs, da ich unverlangt nichts versende.

**Theobald Grieben** in Berlin.